

6. Januar 2015

AKH Viersen:

Qualitätssiegel für Diabeteszentrum

- In der Kinderklinik St. Nikolaus des AKH Viersen befindet sich eines von nur elf Diabetes Behandlungszentren mit Qualitätsmanagement in Deutschland. Jetzt wurde die Einrichtung erneut zertifiziert. Vom hohen Standard profitieren die Kinder und Jugendlichen.

Viersen – Die Häufigkeit von Diabetes mellitus steigt von Jahr zu Jahr. Beim so genannten Typ 1 Diabetes sind dabei auch viele Kinder betroffen. Kompetente Hilfe bieten die Diabetes Behandlungszentren für Kinder und Jugendliche. In Deutschland gibt es insgesamt 64 anerkannte Behandlungszentren. Eine davon ist das Diabeteszentrum in der Kinderklinik St. Nikolaus des Allgemeinen Krankenhaus Viersen (AKH). Jetzt wurde es zum dritten Mal in Folge von der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) zertifiziert.

„Heute verfügen von den 64 Behandlungszentren nur elf über ein Qualitätsmanagement“, sagt Dr. Ulrich Kreth, Kinderdiabetologe und leitender Oberarzt der Kinderklinik St. Nikolaus. „Wir sind eines davon und waren 2008 die erste Kinderklinik in Deutschland mit dieser zusätzlichen Auszeichnung.“ Für die Patienten hat der kontinuierliche hohe Standard im Viersener Diabeteszentrum große Vorteile. „Bei uns gibt es die komplette Diagnostik und Therapie des Diabetes, auch seltener Formen“, berichtet der Diabetologe.

Schulungen stärken das Selbstbewusstsein

Viele Patienten erhalten in Viersen eine Insulinpumpentherapie und eine kontinuierliche ambulante Betreuung. Ganz wichtig ist auch der eigene Umgang mit der Krankheit. „Mit Diabetes können die Kinder all das machen, was Gleichaltrige auch machen können. Daher stärken wir in regelmäßigen Schulungen und Sporttagen ihr Selbstbewusstsein und ihr Selbstvertrauen“, so Dr. Ulrich Kreth. Dabei wird

Pressesprecher / Kontakt: Kaspar Müller Bringmann

Allgemeines Krankenhaus
Viersen GmbH
Hoserkirchweg 63
41747 Viersen

Telefon 02162-1042190
Fax 02162-1042199
presse@akh-viersen.de
www.akh-viersen.de

das engere Umfeld, wie Eltern, Schulen, Kindergärten mit einbezogen. Das Diabeteszentrum der Kinderklinik bietet zudem Fortbildungen für diabetologisch interessierte Assistenzärzte aus Kinderkliniken, Krankenschwestern und Diabetesberaterinnen an. Es gibt Hospitationsmöglichkeiten für Diabetologen in Ausbildung und eine eigene Ausbildung von Diabetologen.

Die Kinder und Jugendlichen, die sich im AKH Viersen wegen Diabetes behandeln lassen, sind zwischen ein paar Tagen und 18 Jahre alt. Pro Jahr sind rund 140 Patienten in Dauerbetreuung. Sie kommen durchschnittlich sechs Mal im Jahr, um ambulant versorgt zu werden.

Offiziell trägt die Diabeteseinrichtung nun den Titel „Zertifiziertes Diabeteszentrum Diabetologikum DDG mit diabetesspezifischem Qualitätsmanagement“ – verliehen durch die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG). Zuvor wurden alle Behandlungsschritte durchleuchtet und überprüft. Außerdem müssen die Mitarbeiter des Diabeteszentrums eine kontinuierliche Verbesserung ihrer Arbeit nachweisen. Gültig ist die Zertifizierung drei Jahre lang.

Die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) ist eine der großen medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften in Deutschland. Sie unterstützt Wissenschaft und Forschung, engagiert sich in Fort- und Weiterbildung, zertifiziert Behandlungseinrichtungen und entwickelt Leitlinien. Ziel der DDG ist eine wirksamere Prävention und Behandlung der Volkskrankheit Diabetes.

www.akh-viersen.de

Daten, Zahlen, Fakten:

Laut der Deutschen Diabetes Gesellschaft (DDG) beträgt die Anzahl der Menschen mit Diabetes Typ 2 in Deutschland momentan etwa sechs Millionen. Ungefähr genauso viele Menschen sind betroffen, ohne es zu wissen. An Diabetes Typ 1 leiden bundesweit bis zu 400.000 Menschen.

Diabetes Mellitus Typ1 ist eine Autoimmunerkrankung, die zu einer Zerstörung der sogenannten Inselzellen in der Bauchspeicheldrüse führt. Patienten, bei denen Diabetes Typ-1 diagnostiziert wurde, leiden unter Insulinmangel und damit unter einem zu hohen Blutzuckerspiegel.

Anzeichen für Diabetes sind Müdigkeit, Leistungsschwäche, Gewichtsabnahme, Durst, Heißhunger und ein erhöhter Harn-drang. Eine Diagnose erfolgt im Rahmen einer Blut- und Urin-untersuchung.

Bildzeile:

Zertifizierung erfolgreich gemeistert: Dr. Ulrich Kreth, Kinderdiabetologe und leitender Oberarzt der Kinderklinik St. Nikolaus, präsentiert die Auszeichnung.

Foto:

Alois Müller – AKH Viersen/Abdruck honorarfrei